



Dieter Hoffmann-Axthelm

OSTEN WESTEN MITTE

Spaziergänge eines Stadtplaners
durch das neuere Berlin

Fotos von *Marek Poźniak*

Klappenbroschur, 13 x 22 cm

160 Seiten

ISBN: 978-3-940524-14-0

Preis: 12,80 € (D) | 13,10 € (A) | 16,50 SFR (CH)

Mit zehn s/w-Fotos

Ein Buch über Berlin, als gäbe es nicht genug ... Und dazu noch Spaziergänge, als gäbe es nicht Franz Hessel, den *Flaneur in Berlin*. Aber Dieter Hoffmann-Axthelm ist kein Flaneur – er ist Stadtplaner und Architektur-Kritiker, und mit diesem Rüstzeug schärft er auf seinen Rundgängen durch die Stadt den Blick des Lesers auf dieses neue Berlin, in dem sich auf überraschend kräftige Weise das alte Berlin wieder durchsetzt, wenn es auch nur die kleinste Chance hat.

Bei Hoffmann-Axthelm klingt das zum Beispiel so:

„Mit der Wiederherstellung der Details, der Reparatur und Ersetzung der zerschossenen Steine und eingeschmolzenen Geländer brach die darin angelegte großstädtische Dimension der Sache wieder durch, größer und weltläufiger, als sich die Bewohner der beiden Teilstädte bis dahin ihre Stadt überhaupt hatten vorstellen können. Die alte Stadt reckte sich unter ihren Zerstörungen und kam als neue wieder hervor.“

Dieter Hoffmann-Axthelm, Stadtplaner, Architekturkritiker, Essayist, geboren 1940 und aufgewachsen in Berlin. Studierte Theologie, Philosophie und Geschichte; in den 90er Jahren Mitarbeit am *Planwerk Innenstadt* für Berlin, begleitet seit Jahrzehnten Bauen und Werden in Berlin mit kritischem Blick. Mehrere Bücher, zahllose Beiträge u. a. in *arch+*, *Bauwelt*, *Ästhetik und Kommunikation*.